

„Slow Love“

Liebe auf den zweiten Blick



In Liebessdingen lohnt es sich bisweilen, im „Schnecken-tempo“ vorzugehen.

SHUTTERSTOCK

Liebe braucht oftmals vor allem eines: Zeit! Und das gilt auch schon beim Kennenlernen. Denn so sehr die Liebe auf den ersten Blick verlockend ist, so sehr lohnt sich auch ein zweiter Blick.

VON VERA KAMMERER

Bitte Liebe! Jetzt sofort! Das ist das Motto vieler Menschen, die sich nach einer Beziehung sehnen. Wir jagen von Date zu Date und warten auf das große Feuerwerk und die sprühenden Funken.

Die gute Nachricht: Es gibt sie, diese Liebe auf den ersten Blick. Die schlechte Nachricht: Es ist meist eine Illusion, ein reines Entzücktsein von der äußeren Erscheinung des Gegenübers, ohne hinter die Kulissen zu blicken. Das ist oftmals mit ein Grund, wieso viele der Beziehungen, die mit dem „magischen Liebesknall“ be-

Liebe auf den ersten Blick ist meist eine Illusion, ein Entzücktsein von der äußeren Erscheinung.

Vera Kammerer

gonnen haben, genauso schnell wieder enden.

Die erste Entscheidung benötigt nur drei Sekunden

Natürlich spielt der erste Eindruck eine ganz erhebliche Rolle bei der Partnerwahl, und für diese erste Einschätzung reichen uns drei Sekunden, um auf unbewusster Ebene eine Entscheidung zu treffen. Allerdings beschränkt sich dieser Blick rein auf das Äußere unseres Gegenübers und entzündet in uns Anziehung, Sehnsucht und Begierde. Liebe jedoch besteht aus Vertrauen, Intimität, Zuneigung – und dafür braucht es Zeit und eine gemeinsame Geschichte.

Den zweiten Blick riskieren – auf das „Gesamtpaket“

Zu hohe Erwartungen beim ersten Date erzeugen unnötigen Druck, und wenn die Begegnung dann nicht magisch wird, wie vielleicht im Hollywood-Film, folgt gleich die große Enttäuschung. Doch auch wenn die tiefen Gefühle anfangs ausbleiben und wir uns die Kennenlern-Zeit mit unserem/unserer Partner/in anders vorgestellt haben, will das nicht heißen, dass daraus nichts wer-

den kann. Ganz im Gegenteil. Die Wahrnehmung eines Menschen ändert sich, wenn wir sie oder ihn näher kennengelernt haben, denn bestimmte Charaktereigenschaften – Humor oder Selbstbewusstsein etwa – können den Reiz eines Menschen beeinflussen. Echte Anziehung braucht Vertrautheit und Raum.

Wenn wir uns also Zeit lassen, uns langsam kennenlernen, können wir uns für das Gesamtpaket entscheiden. Und dann kann es passieren, dass es ganz langsam kommt, dieses Kribbeln.

Eine kleine „Dating-Übung“ zum Ausprobieren

Stellen Sie sich beim nächsten Date vor, wie es wäre, wenn Sie mit

Ihrem Gegenüber eine Stunde im Zug fahren würden. Entspannt, ohne große Erwartungen. Wie fühlt es sich an in seiner/ihrer Gegenwart? Angenehm? Gestresst? Versuchen Sie, Ihr Gedankenkarussell abzustellen, machen Sie mental keine Pro-/Kontra-Liste, sondern spüren Sie einfach!

Vera Kammerer

ist Partnervermittlerin und Inhaberin der Partnervermittlungsgesellschaft Vera Kammerer in Niederdorf.

» www.partneragentur.it



MANUEL KÖTTERTEGER

Südtirol sucht, wir finden!



Online + Print

Tel. 0471 925 569 - info@telmi.it